

## **FORUM 7**

### **Thema Raumordnung und Flächenwidmungsplan**

Fachdidaktik der  
sozialwissenschaftlichen Geographie  
4. Semester

LV-Leiter: Dr. Mag. Christian Sitte

Verfasst von: Sabine Baumgartner  
Matrikelnummer: 41800492

Abgabe 23.September 2020

## Inhaltsverzeichnis:

1 EINLEITUNG.....	Seite 3
2 LEHRPLANBEZUG.....	Seite 3
3 ZIELE.....	Seite 4
4 AUFGABEN für den Unterricht.....	Seite 4
4.1 Erkennen und zuordnen von Karten	Seite 4
4.2 Karten online abrufen und interpretieren	Seite 8
4.3 Vergleich zweier Orte anhand von Kriterien	Seite 8
4.4 Entwickle ein Raumkonzept	Seite 8
4.5 Raumordnung und Flächenwidmungsplan	Seite 10
4.6 Planungshierarchie	Seite 11
4.7 Arbeiten mit einem Flächenwidmungsplan	Seite 11
4.8 Grundstücksuche und Flächenwidmung	Seite 12
5 ABBILDUNGSVERZEICHNIS	Seite 15

# 1 Einleitung

In dieser Arbeit wird bezugnehmend auf den Lehrplan einer 3.Klasse der Sek I (7.Schulstufe) versucht, anhand der Stadt Steyr und der Gemeinde Dietach, den Schülerinnen und Schülern die Zusammenhänge von Zentrum & Peripherie, räumlichen Disparitäten, demographischen Entwicklungen und Standortfaktoren näherzubringen und ihnen dadurch auch die Wichtigkeit von Raumordnung aufzuzeigen.

Dabei ist es mir wichtig die Aufgaben so zu gestalten, dass die Schülerinnen und Schüler sich neue Themengebiete selbstständig erarbeiten und ihre persönlichen Eindrücke und Wissenserwerbe mit ihren Klassenkolleginnen und Klassenkollegen austauschen.

## 2 Lehrplanbezug

Lehrplan: Fachlehrplan für den Gegenstand Geographie und  
Wirtschaftliche Bildung 2020, 7.Schulstufe

Zentrale fachliche Konzepte:

- Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Vernetzung und Veränderung
- Interessen und Macht
- Maßstabsebene und Raum

Kompetenz- und Anwendungsbereich 1: Österreichische Gesellschaftsentwicklung

- aktuelle demographische Strukturen und Prozesse beschreiben und deren mediale Darstellungen interpretieren sowie die Bedeutung für die eigene und gesellschaftliche Zukunft erörtern.

Kompetenz- und Anwendungsbereich 3: Entwicklungen am Wirtschaftsstandort Österreich

- den Wandel von Standortfaktoren und Standortentscheidungen analysieren und ihr Folgen für die weitere Entwicklung Österreichs erörtern.

Kompetenz und Anwendungsbereich 4: Zentren und Peripherien in Österreich

- mit Hilfe von (Geo-) Medien die Raumnutzungen für Wohnen, Arbeit, Verkehr, Freizeitaktivitäten und Tourismus vergleichen sowie Lösungsansätze der Raumplanung für Nutzungskonflikte erörtern.

### 3 Ziele

Die Schülerinnen und Schüler...

- erkennen und beschreiben den Unterschied zwischen Stadt und Landgebiet (AFB 1)
- vergleichen Karten miteinander und erläutern die Unterschiede (AFB 2)
- begründen selbständig ihre Einteilung in Zentrum und Peripherie (AFB 3)
- nennen Merkmale, die gezeigten Karten voneinander unterscheiden (AFB 1)
- recherchieren eigenständig neue Begriffe und erläutern diese (AFB 2)
- entwickeln ein eigenes Raumkonzept (AFB 3)
- gestalten eine räumliche Skizze (AFB 2)
- können auf einer Karte die Himmelsrichtungen bestimmen (AFB 2)
- überprüfen anhand von vorgegebenen Daten die Sinnhaftigkeit eines Grundstückkaufes (AFB 3)
- interpretieren ein amtliches Schriftstück und stellen einen Bezug zum Thema „Flächenwidmung“ her (AFB 3)

### 4 Aufgaben für den Unterricht

Es folgt eine Reihe von Aufgabenstellungen, die im Unterricht verwendet und beliebig kombiniert werden können. Die Aufgaben basieren auf den oben erwähnten Lehrplan und richten sich nach den angeführten Feinlernzielen.

Bei den Aufgaben ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler selbstständig und aktiv im Team mitarbeiten. Eigene Ideen und kreative Lösungsansätze sollen gefunden werden und dabei sollte die persönliche Vorstellung von Raum eine Rolle spielen. Des Weiteren wird bei der Aufgabenstellung darauf geachtet, dass die Schülerinnen und Schüler verschiedene Medien nutzen.

#### 4.1 Aufgabe 1: Erkennen und zuordnen von Karten

**Vorbereitung:** Die Klasse wird von der Lehrperson in zwei Gruppen eingeteilt.  
Gruppe 1 = Steyr; Gruppe 2 = Dietach  
Bilder in A4 Format, werden an Gruppen ausgeteilt  
Bezeichnungen an die Tafel schreiben

#### **Aufgabenstellungen**

Ordne die Bilder richtig zu – klebe das Bild unter den richtigen Begriff:

Luftbild, Plan, Straßenkarte, Flächenwidmungsplan, Topographische Karte

Du kannst deinen Atlas zu Hilfe nehmen, dort findest du verschiedene Kartenmodelle.

Gruppe 1:

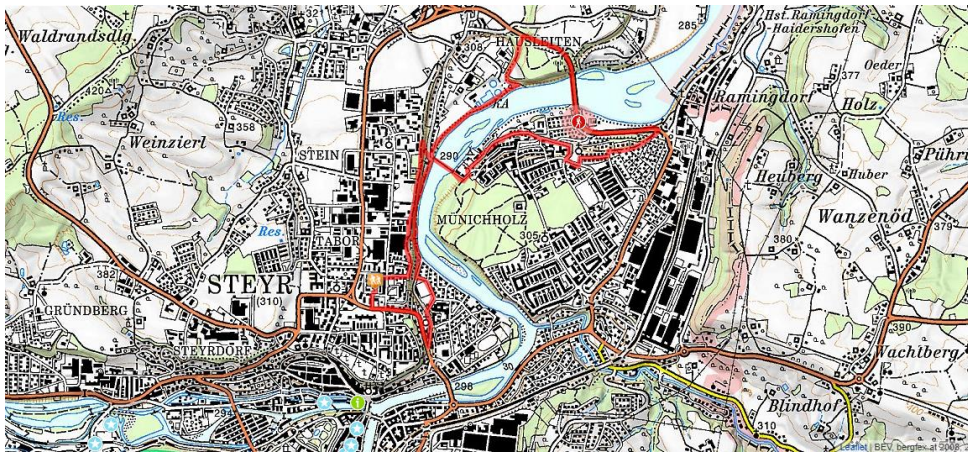


Abbildung 1

Standorte auf Ihrem Stadtrundgang

- 1 Rathaus**  
Standort 07: Das Rathaus, eines der bestechendsten Barock-Bauwerke Steiermarks, wurde 1703/04 von Carl von Hagenberg, Statthalter und Statthalter von Steyr, errichtet. Auf der Südseite verläuft der barocke Ehrenweg zum Marktplatz. Der Marktplatz ist ein bedeutendes Zentrum für Kunst, Kultur und Handel. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 2 Marktplatz**  
Standort 08: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 3 Marktplatz**  
Standort 09: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 4 Marktplatz und Markthalle**  
Standort 10: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 5 Marktplatz**  
Standort 11: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 6 Marktplatz**  
Standort 12: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 7 Marktplatz**  
Standort 13: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 8 Marktplatz**  
Standort 14: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 9 Marktplatz**  
Standort 15: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 10 Marktplatz**  
Standort 16: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 11 Marktplatz**  
Standort 17: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 12 Marktplatz**  
Standort 18: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 13 Marktplatz**  
Standort 19: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.
- 14 Marktplatz**  
Standort 20: Der Marktplatz ist ein zentrales Element der Stadt. Er ist ein Beispiel für die barocke Stadtbaukunst in Steyr.

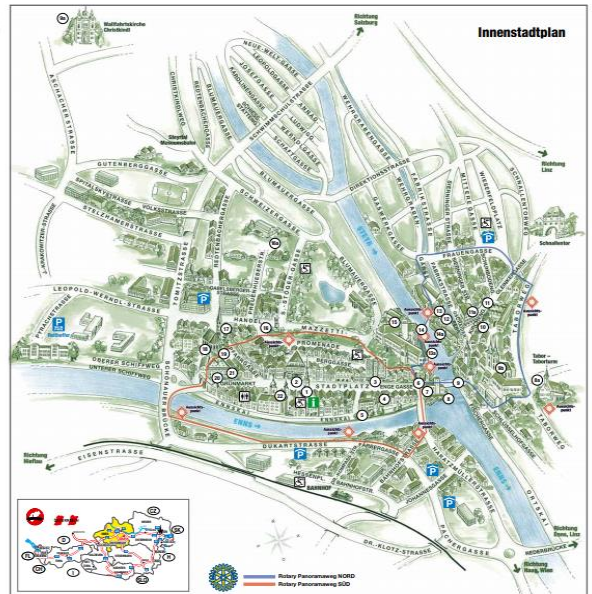


Abbildung 2

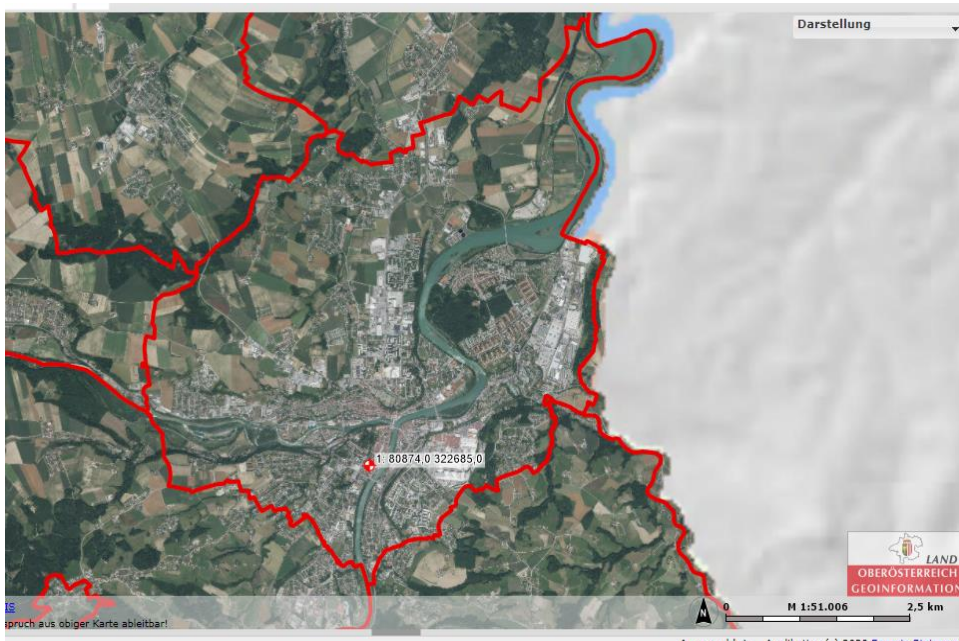


Abbildung 3



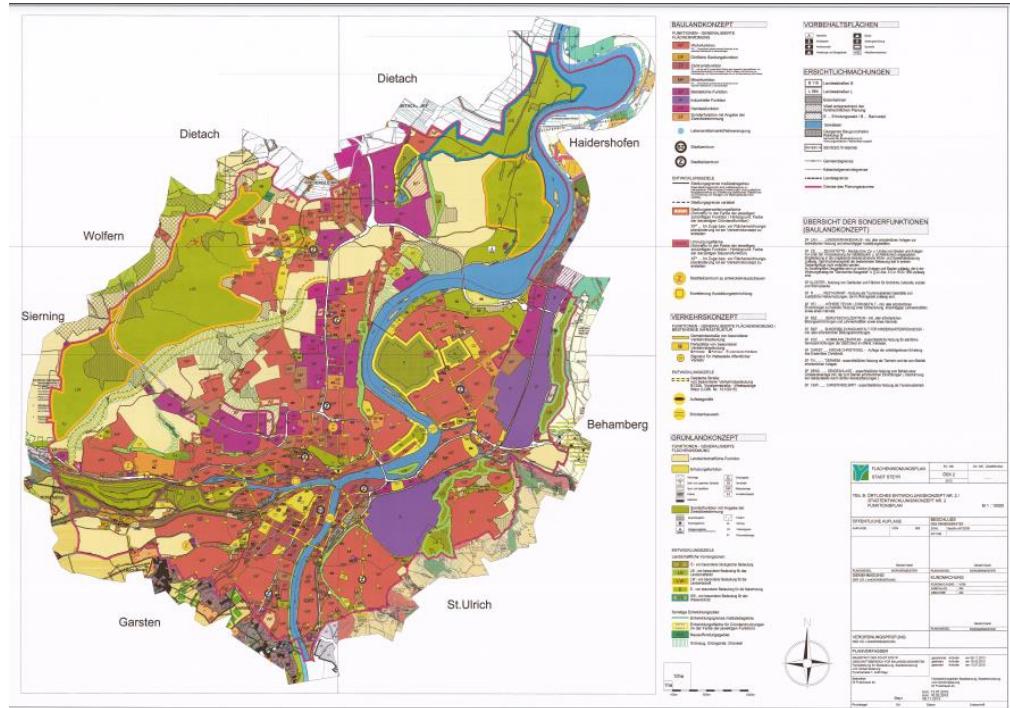


Abbildung 4

Gruppe 2:

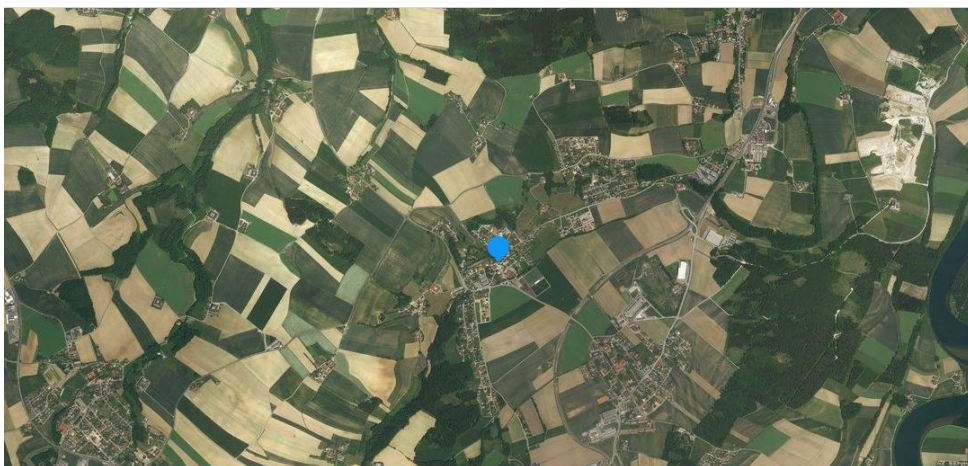


Abbildung 5

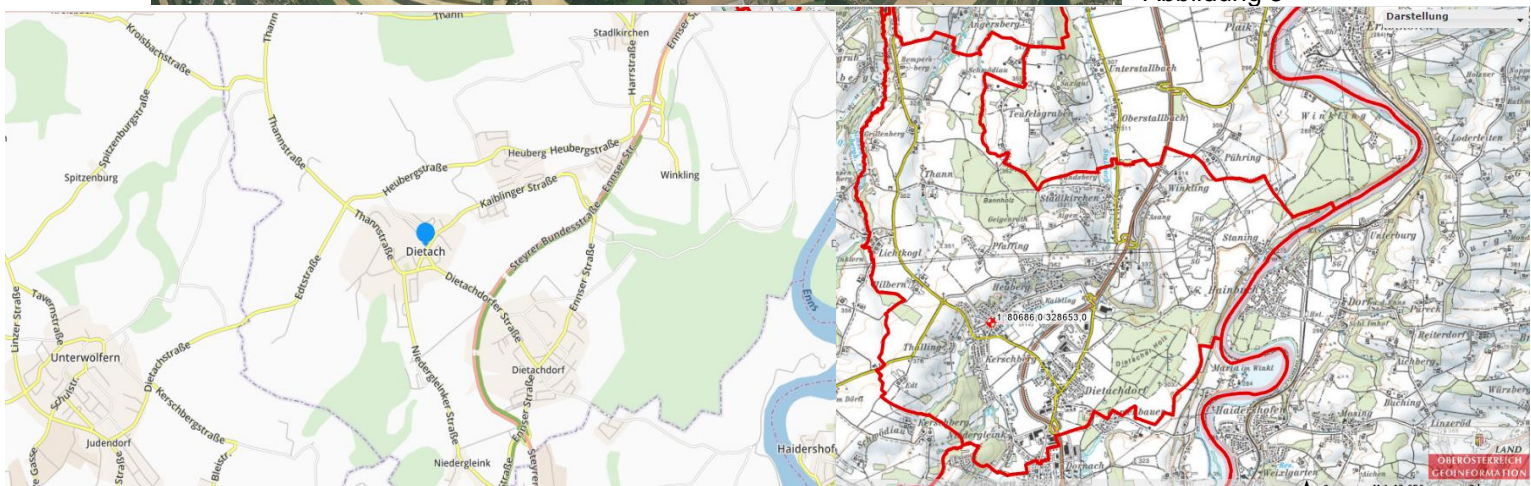


Abbildung 6

Abbildung 7



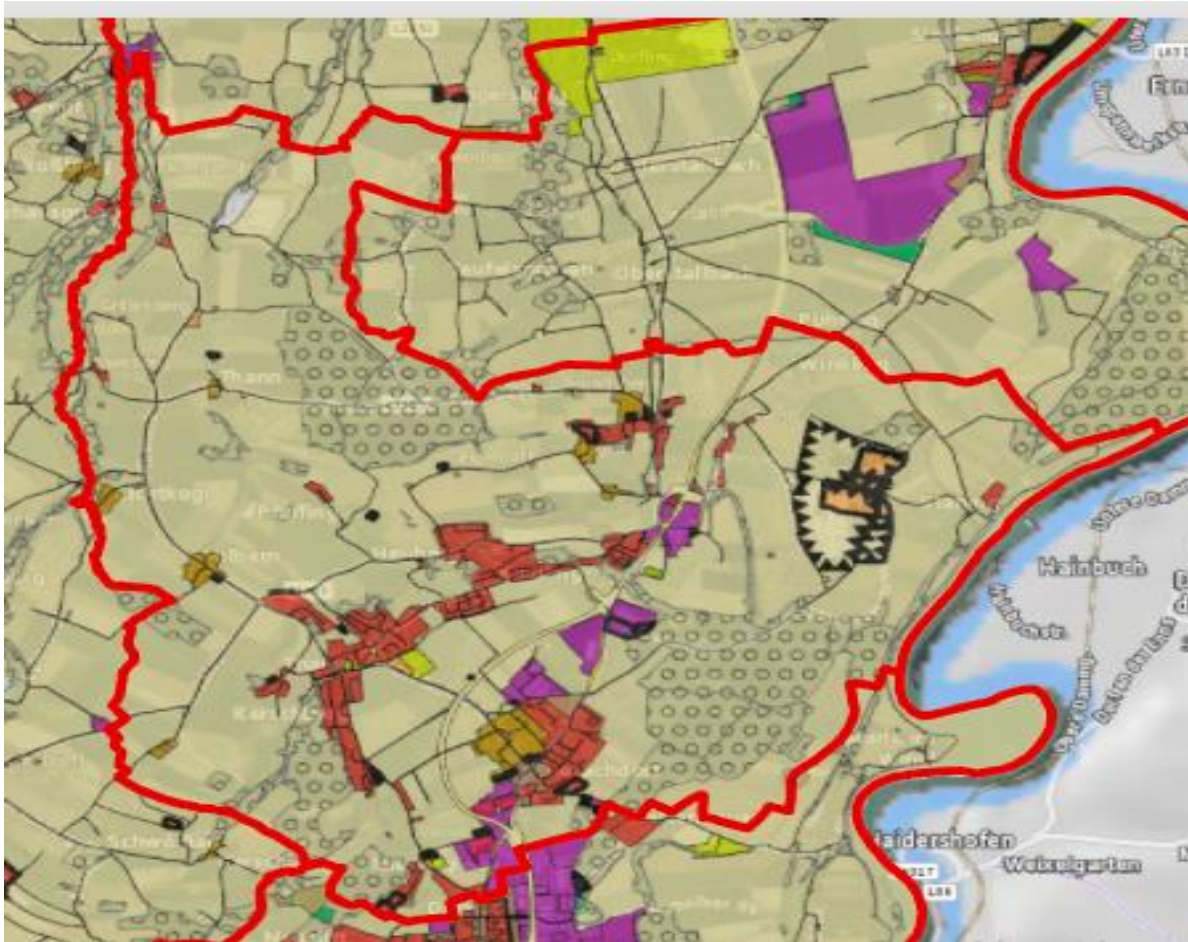


Abbildung 8

**Auflösung:** Gemeinsame Rücksprache und kurze Erklärung, was auf den Bildern zu sehen ist und warum die Zuteilung so erfolgt ist.

**Erweiterung der Aufgabenstellung:**

- Gemeinsame Überlegung, ob man hier die Begriffe Zentrum und Peripherie zuordnen könnte.

Lies dazu den Text im Infokasten:

**Zentren** sind dicht besiedelte Räume. In Zentren gibt es viele Arbeitsplätze und eine gute Infrastruktur. So gibt es viele Verkehrsanbindungen, Verbindungen zu öffentlichen Verkehrsmitteln, Krankenhäuser, Behörden, Schulen und Kultureinrichtungen. Alle Einrichtungen sind schnell und einfach zu erreichen. Außerdem werden in Zentren vermehrt Dienstleistungen angeboten. Das Umland wird durch die in Zentren produzierten Güter und Dienstleistungen versorgt.

**Peripherien** sind dünn besiedelte Gebiete. Hier gibt es im Vergleich zu den Zentren wenige Arbeitsplätze und weniger gut ausgebaute Infrastruktur. Das Straßennetz ist meist eher schlecht ausgebaut und es gibt wenig Anbindungen an öffentliche Verkehrsmittel. Auch Behörden und Gesundheitszentren wie Krankenhäuser sind weiter entfernt. Es gibt in Peripherien weniger Schulen und Kulturangebote sowie Dienstleistungen.

#### 4.2 Aufgabe 2: Karten online abrufen und interpretieren

Öffne die Internetseite und suche deine Stadt bzw. Gemeinde. Stelle sie so dar, wie es in der Angabe gewünscht wird.

Beantworte folgende Fragen:

Benötigt man zum Verstehen der Karte eine Legende?

Für welchen Zweck ist diese Art der Karte nützlich?

Welche hilfreichen Informationen kann man zusätzlich zu den Karten finden?

Gruppe 1: [www.basemap.at](http://www.basemap.at) – Darstellung der Stadt Steyr - Straßenkarte

Gruppe 2: [www.austrianmap.at](http://www.austrianmap.at) – Darstellung der Gemeinde Dietach – ÖK 50

**Lösung:** Beide Gruppen präsentieren ihr Ergebnis.

#### 4.3 Aufgabe 3: Vergleich zweier Orte anhand von Kriterien

Gruppe 1 und Gruppe 2 bekommen die gleiche Aufgabenstellung:

Du bist auf der Suche nach einer Wohnung. Deine neue Heimat sollte folgende Kriterien erfüllen (für die Suche nütze das Internet):

- Spielplätze
- Sportangebot
- Kindergarten und Schule (VS, MS, AHS)
- Bahnhof
- Grünflächen und Erholungsgebiete
- Radwege
- Nahversorger
- öffentliches Verkehrsnetz
- Unterhaltungsangebot

Erstelle ein Raster und vergleiche Steyr und Dietach miteinander.

Gibt es Unterschiede zwischen Steyr und Dietach?

Begründe deine Entscheidung mit aussagekräftigen Argumenten.

**Lösung:** Gemeinsamer Vergleich. Pro- und Kontraargumente.

#### 4.4 Aufgabe 4: Entwickle ein Raumkonzept

- Vorbereitung:**
- drei Gruppen bilden
  - Jede Gruppe erhält einen A3 Zettel mit einem Zimmergrundriss  
Es gibt drei verschiedene Grundrisse!
  - Jede Gruppe erhält 13 Tische, 25 Sessel, 1 Tafel, 1 Couch, 2 Schränke, 1 Waschbecken und 1 Müllplatz in derselben Größe



**Aufgabenstellung:**

Ordne mit deinen Teammitgliedern die vorgegebenen Einrichtungstücke so an, dass ein sinnvolles Raumkonzept entsteht.

Kriterien: Platz für Schülerinnen und Schüler; frei zugängliche Tafel;

Schränke, Waschbecken und Müllplatz sind für alle leicht zugänglich;

Klebe die Einrichtungstücke auf.

Ein Lösungsbeispiel, dieses dient nur zur Veranschaulichung für diese Arbeit!

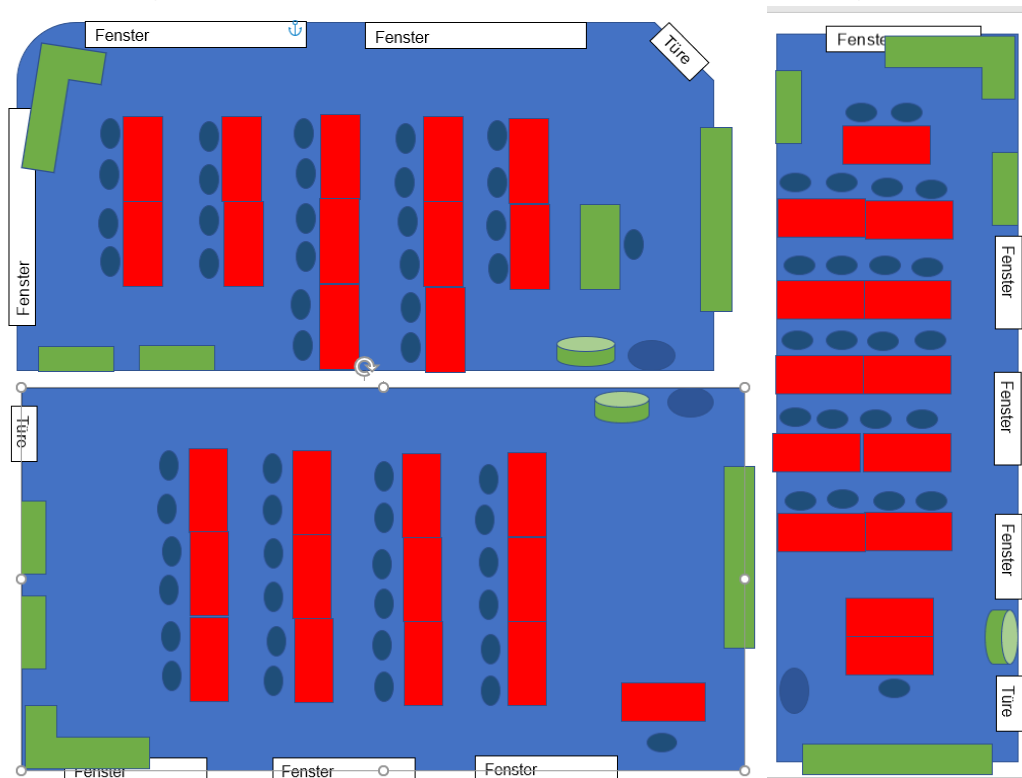


Abbildung 9

- Lösung:**
- Die fertigen Ergebnisse werden an der Tafel nebeneinander präsentiert.
  - Gemeinsam wird der beste Raumplan gewählt, dies soll durch logische Argumentation erfolgen.

**Weiterführende Aufgabenstellung:**

- Lehrkraft führt bei der Argumentation neue Begriffe ein und erarbeitet diese mit der Klasse:

- Raumordnung & Raumplanung
- Regionale/Räumliche Disparitäten
- Standortfaktoren

Dazu bekommen die Schülerinnen und Schüler, die bereits in drei Gruppen eingeteilt sind, je drei leere A4 Zettel. Auf jedem Zettel steht einer dieser Begriffe.

Die Schülerinnen und Schüler sollen so viele Ideen, wie möglich in 2 Minuten zu dem Begriff schreiben, dann wird der Zettel an eine andere Gruppe weitergegeben.

Am Schluss hat jede Gruppe zu jedem Begriff ihre Ideen hinzugefügt.

- Vorwissen der Schülerinnen und Schüler

- Video-Link: Ziviltechniker erklärt Raumordnung

<https://youtu.be/IC41AmPGbkE> wird abgespielt.

- Versuch anhand des Klassenzimmer Plans die drei Teile von Raumordnung aufzudecken:

rot = Bauland; grün = Grünland; blau = Verkehrsflächen

- Atlasarbeit – Gemeinsames erarbeiten eines Flächenwidmungsplans im Atlas. Gemeinsames beschreiben der Grafik und Bezug nehmen zu erkennbaren Mustern und Strukturen.

#### 4.5 Aufgabe 5: Raumordnung und Flächenwidmungsplan - Begriffe richtig definieren!

Ordne die unten aufgelisteten Aufzählungen den Begriffen zu.

Für die Lösung kann das Schulbuch und auch das Internet verwendet werden.

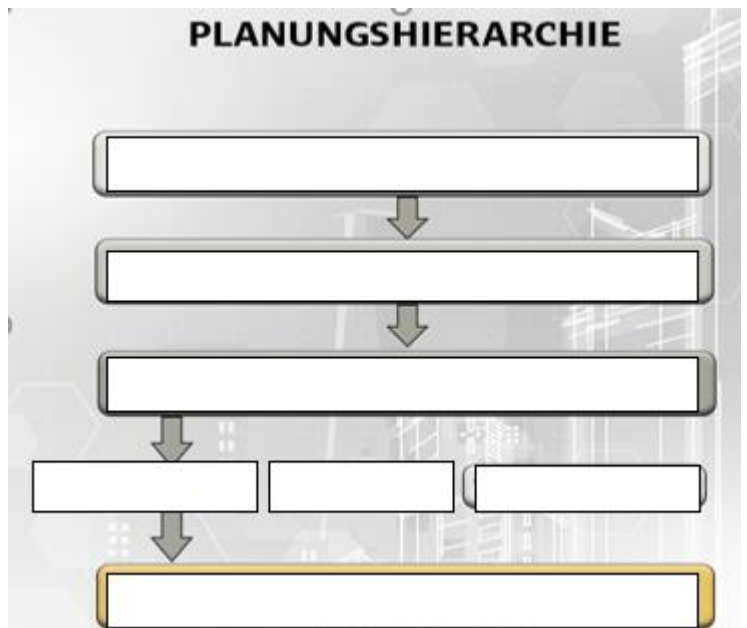
RAUMORDNUNG	RAUMPLANUNG	FLÄCHENWIDMUNGSPLAN	BEBAUUNGSPLAN

- Bestimmte, erwünschte Vorstellung für die Entwicklung eines Raumes festlegen
- Umsetzung der Ideen der Raumordnung
- Festlegung der Nutzung aller Flächen im Gemeindegebiet
- Festlegung der Art und Weise, wie eine Bebauung von Grundstücken aussehen darf
- Tätigkeiten zur Verwirklichung der Vorstellungen
- Festlegung und Umsetzung von Maßnahmen und Zielen in einem gewissen Zeitraum anhand von Programmen und Plänen.
- Raumbezogene Planung auf Bundes-, Landes-, Regions- und Gemeindeebene
- Kulturelle, soziale und wirtschaftliche Merkmale berücksichtigen
- Wichtiges Planungsinstrument einer Gemeinde

#### 4.6 Aufgabe 6: Planungshierarchie

Ordne die Begriffe richtig zu!

- Überörtliche Raumordnung durch das Land
- Örtliches Entwicklungskonzept
- Flächenwidmungsplan
- Bauland
- Grünland
- Verkehrsflächen, etc...
- Bebauungsplan



#### 4.7. Aufgabe 7: Arbeiten mit einem Flächenwidmungsplan

- Finde heraus welche unterschiedlichen Unterscheidungen der Flächen in dem Plan angezeigt werden.
- Beschreibe den Plan und erläutere was dir auffällt.
- Kannst du die Himmelsrichtungen auf dem Plan bestimmen?
- Vergleiche den Flächenwidmungsplan mit einer anderen Karte von Steyr. Finde heraus, welcher Bereich im Flächenwidmungsplan der Stadtplatz von Steyr und welche Art von Fläche dort am häufigsten vorkommt.
- Ermittle um was es sich bei der großen Grünfläche rechts (ostseitig) der Enns handelt.

Link für den Flächenwidmungsplan der Stadt Steyr:

[http://ftp.steyr.at/magsteyr/flaechenwidmung/STEK2/B\\_STEK\\_2\\_Stand\\_20150713.pdf](http://ftp.steyr.at/magsteyr/flaechenwidmung/STEK2/B_STEK_2_Stand_20150713.pdf)

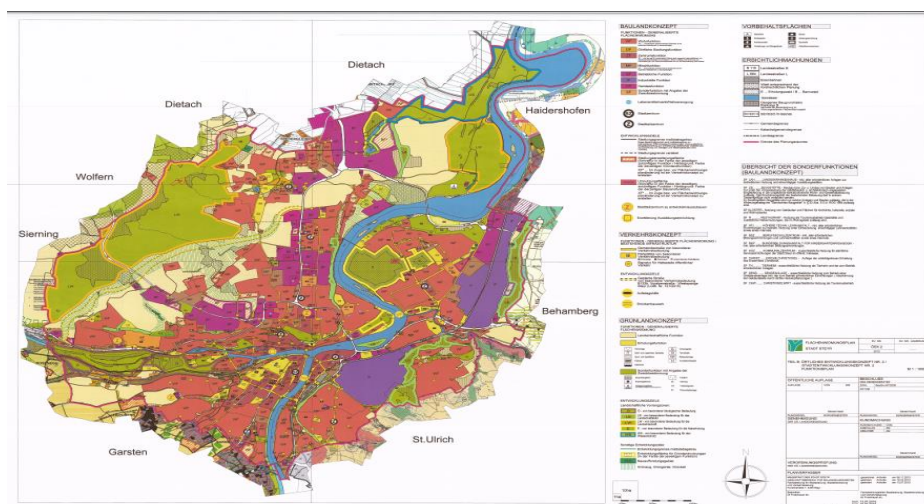


Abbildung 10



#### 4.8 Aufgabe 8: Grundstücksuche & Flächenwidmung - Gruppenarbeit

- Gruppenarbeit: 3 Gruppen werden unterteilt
- Alle Gruppen verwenden als Beispielgemeinde, die oberösterreichische Gemeinde Dietach.

[http://www.doris.at/viewer/\(S\(3wgmdqetdjrsyk10qdn2bjgs\)\)/init.aspx?karte=flaewi&ks=alk&abfragethema2=geojuhu&abfragethema=gemeinde&gemnr=41504](http://www.doris.at/viewer/(S(3wgmdqetdjrsyk10qdn2bjgs))/init.aspx?karte=flaewi&ks=alk&abfragethema2=geojuhu&abfragethema=gemeinde&gemnr=41504)

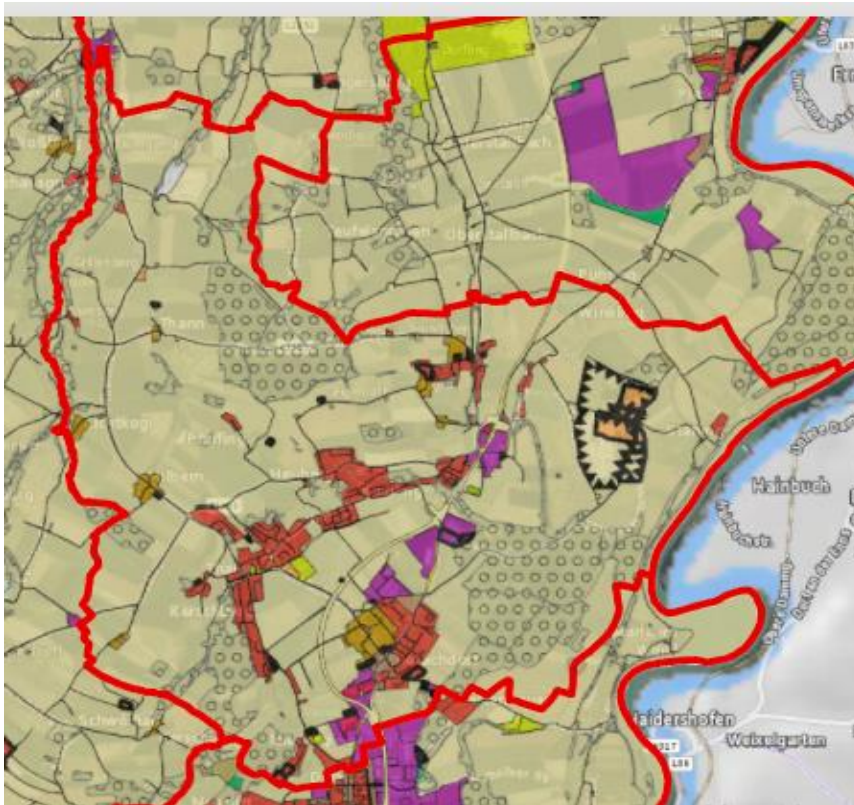


Abbildung 11

- die Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse in Plakatform und erklären ihren Mitschülerinnen und Mitschülern ihre Ausarbeitung.

#### **Gruppe A:**

Firma „Obi“ möchte Parkplätze erweitern und braucht eine Fläche von ca. 4.000m<sup>2</sup> und hat folgendes Grundstück dafür vorgesehen:

Immobilienmarktplatz / Steyr-Land / Dietach / 1 Angebot

• Gewerbliche Grundstücke



Mischbaugrund in Dietachdorf

Lage: Dietachdorf, an der Ennserstraße, in der Nähe der B 309 neben Lagerhaus und Obi Baumarkt Nutzfläche: ebenes Grundstück...

€ 302.890,00 | 4 327 m<sup>2</sup>  
Kaufpreis

4407 Dietach

Quelle: immobilien.nachrichten.at

Abbildung 12

- Suche die vollständige Anzeige und finde die detaillierte Beschreibung. Recherchiere ob der Bau einer Parkplatzfläche auf diesem Baugrund möglich ist.
- Überlege, warum OBI seine Filiale in Dietach und nicht im benachbarten Steyr eröffnet hat. Welche Gründe fallen dir dazu ein.
- Beschreibe das Umfeld der OBI Filiale. Wie sieht die Infrastruktur aus?
- Fertige eine Skizze an. Zeichne ein:
  - die OBI Filiale
  - das Grundstück
  - benachbarte Gebäude (Häuser, Firmen)
  - Straßenanbindungen
  - Entfernung Ortskern und Stadtgrenze

### Gruppe B:

Herr H. möchte ein Einfamilienhaus mit 140m<sup>2</sup> für sich und seine Familie bauen und findet dieses Grundstück. Ihm ist wichtig, dass der Kindergarten und die Volksschule in der Nähe sind, oder mit einem Schülertransport erreichbar sind. Er bevorzugt eine ruhige Lage. Ein Nahversorger sollte innerhalb von fünf Fahrminuten erreichbar sein. Das Grundstück sollte bereits aufgeschlossen sein.

[http://www.bazar.at/immosky/wunderschoener-ausblick-13195866.html?utm\\_source=IMMMO&utm\\_medium=referral&utm\\_campaign=test\\_conversation&utm\\_content=13195866+gew](http://www.bazar.at/immosky/wunderschoener-ausblick-13195866.html?utm_source=IMMMO&utm_medium=referral&utm_campaign=test_conversation&utm_content=13195866+gew)

- Öffne das Inserat und lies es. Sind wichtige Informationen enthalten?
- Beurteile, ob sich das Grundstück für Herrn H. eignet.

Dazu fertige eine Skizze an und zeichne die Punkte ein, die Herrn H. wichtig sind.

- Recherchiere die Bedeutung von einem „aufgeschlossenem Grundstück“

**Gruppe C:**

- Lies das Sitzungsprotokoll der Gemeinde Dietach.

**TOP 5 - Flächenwidmungsplan Nr. 2, Änderung Nr. 28 (Schönegger); Beschluss**

Mit Ansuchen vom 19.4.2012 hat Frau Waltraud Schönegger, Jägerbergweg 1, Steyr, um Umwidmung des neu gebildeten Grundstückes 921/2, KG. Unterdietach, in Betriebsbaugebiet angesucht. Das Grundstück ist im ÖEK als betriebliche Entwicklungsfläche ausgewiesen und weist eine Fläche von insgesamt ca. 820 m<sup>2</sup> auf. Auf dem künftigen Bauland ist die Errichtung einer Halle für die Erweiterung des bestehenden Landesproduktehandelsbetriebes vorgesehen.

Die Ver- und Entsorgung erfolgt über die bestehende Ortswasserleitung bzw. den Ortskanal.

Eine positive Stellungnahme des Ortsplaners liegt vor.

Die öffentliche Auflage des Planes erfolgte in der Zeit vom 25.5.2012 bis 26.6.2012. Die Verständigung der von der Planänderung Betroffenen wurde mit Schreiben vom 4.6.2012 durchgeführt. Eine Stellungnahme war bis 26.6.2012 möglich.

Es sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Der Ausschuss für Bauangelegenheiten und Raumordnung hat in seiner Sitzung vom 18.6.2012 der Änderung Nr. 28 des Flächenwidmungsplanes Nr. 2 einstimmig zugestimmt.

---

GR Thoma stellt den Antrag, die Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 28 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig (Zeichen mit der Hand)

- Formuliere mit eigenen Worten, um was es sich bei diesem Schriftauszug handelt.
- Recherchiere wer im Ausschuss für Bauangelegenheiten und Raumordnung der Gemeinde Dietach sitzt.
- Erkläre:
  - die Abkürzung ÖEK
  - warum der Plan öffentlich aufgelegt werden muss
  - was mit „Stellungnahme“ in diesem Zusammenhang gemeint ist
- Beschreibe den Begriff „Betriebsbaugebiet“ und erläutere dessen Bedeutung
- Skizziere kurz und in eigenen Worten den Ablauf vom Antrag einer Umwidmung, bis hin zum Beschluss



## 5 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: ÖK-Karte Steyr (austriamap.at)	S. 5
Abbildung 2: Stadtplan Steyr des Tourismusverbandes Steyr	S. 5
Abbildung 3: Orthofoto Steyr (doris.at)	S. 5
Abbildung 4: Flächenwidmungsplan (Stadt Steyr 2019)	S. 6
Abbildung 5: Satellitenbild Dietach (doris.at)	S. 6
Abbildung 6: Straßenkarte Dietach (google.maps.com)	S. 6
Abbildung 7: ÖK-Karte Dietach (austriamap.at)	S. 6
Abbildung 8: Flächenwidmungsplan Dietach (Gemeinde Dietach 2019)	S. 7
Abbildung 9: selbstgefertigte Skizze	S. 9
Abbildung 10: Flächenwidmungsplan (Stadt Steyr 2015)	S. 11
Abbildung 11: Flächenwidmungsplan Dietach (doris.at)	S. 12
Abbildung 12: Immobilienanzeige (immobilienmarktplatz.at)	S. 13